

Wladimir Antonow

Was ist Wahrheit?

**Übersetzt aus dem Englischen ins Deutsche
von Kathrin Laich**

© Antonow W.W., 2010.

Diese Frage beinhaltet eine ernstzunehmende philosophische Antwort über die wichtigsten Dinge unserer Existenz: Was ist die Essenz des Universums, welche Bedeutung haben unsere Leben auf der Erde und welches ist der beste Weg diese Bedeutung zu erfüllen?

Die lakonischste Antwort ist die folgende:

Im universellen Organismus des Absoluten gibt es eine andauernde Evolution. Und jeder von uns sollte harmonisch in diesen Prozess „verschmelzen“.

Für diesen Zweck benötigen wir:

Hinreichend große, bewegliche und starke Bewusstseine (Seelen) zu werden, um die Fähigkeit zu erlangen, entlang der ganzen multidimensionalen Skala von einer räumlichen Dimension in die nächste zu kommen, die multidimensionale Struktur des Absoluten

von den Grenzen der Hölle hoch bis zum Sitz des Schöpfers persönlich zu kennen.

Zu erlernen, die höchsten räumlichen Dimensionen fest zu bewohnen: im Wohnsitz des Schöpfers — in Verschmelzung mit Ihm.

Uns selbst an den Zustand der Verschmelzung und der Wesensgleichheit mit dem Schöpfer zu gewöhnen, und dann die Fähigkeit eins mit dem gesamten Absoluten zu sein, zu entwickeln. Von diesem höchsten Zustand kann man am erfolgreichsten am Evolutionären Prozess mit dem höchsten Grad an Kompetenz teilnehmen; im Besonderen kann man inkarnierten Menschen in ihrer spirituellen Entwicklung helfen.

Nach der Entkörperung werden solche Perfekten Individuen Heilige Spirits (Geister). Und falls Sie wieder ihrem eigenen Willen nach wieder unter den Menschen inkarnieren — werden Sie göttliche Messiasse, Avatare.

Sogar jene, welche die höchsten Stufen des spirituellen Fortschritts noch nicht erreicht haben, können auch für sich gute Arbeit auf der Erde finden — nicht nur in der persönlichen Entwicklung, sondern auch im Dienst, welcher in der Mitwirkung im Evolutionären Prozess besteht.

Und lasst alle denken: wie kann ich anderen dienen, wie kann ich für andere nützlich sein?

Sogar Sorge tragen für Planzen und Tiere, andere Menschen mit Essen, Kleidung, Wohnung ausstatten, Kinder gebären und diese zu erziehen, etc. - all das ist auch notwendig. Es gibt auch viele andere Möglichkeiten. Und lasst hierbei das wichtigste Prinzip der Auswahl das folgende sein:

Jedermann in allem Guten zu helfen und versuchen möglichst niemandem zu schaden: durch Taten, Worte und sogar durch Gedanken oder Emotionen.

Und jetzt lasst uns mehr darüber im Detail sprechen. Sogar unter religiös denkenden Menschen ist es schwer jene zu finden, die die Bedeutung des Wortes

das Absolute verstehen. Und es gibt sehr wenige, welche die Mechanismen eines korrekten Wachstums des Bewusstseins kennen, ganz zu schweigen vom sich Bewegen von einer räumlichen Dimension in eine andere und über die Wahrnehmung des Schöpfers in seiner Wohnstätte!

Wir diskutierten diese Fragen viele Male in unseren Büchern und Filmvorträgen (siehe eine Liste der wichtigsten von ihnen am Ende dieses Textes und auf der Webseite www.spiritual-art.info); hier werde ich es kurz beschreiben.

So, was ist Gott?

Dieses Wort bedeutet zuallererst der Schöpfer (Er wird auch Gott-Vater, Jehova, Allah, Ishvara, Tao, Uranfängliches Bewusstsein, Adibuddha, Svarog und in verschiedenen Sprachen in anderen Namen genannt.) Der Schöpfer ist kein alter Mann, der auf einer Wolke sitzt, wie Er manchmal abgebildet ist, aber ein in Größe und Zeit unendlicher Ozean von Feinstem Uranfänglichen Bewusstsein, welcher in den höchsten räumlichen Dimensionen verweilt.

Mit dem Wort Gott nennen die Meschen auch die Repräsentanten des Schöpfers, die Ihm wesensgleich sind — inkarnierte und nicht inkarnierte. Solche nicht inkarnierten Repräsentanten des Schöpfers werden Heilige Spirits/Geister genannt; in ihrer Gesamtheit werden Sie der Heilige Geist genannt (das heißt, dieser Ausdruck hat eine sogenannte kollektive Bedeutung).

Es ist wichtig zu verstehen, dass der Schöpfer und seine Schöpfung Einen Multidimensionalen Universellen Organismus bilden. Er ist das Absolute, sprich „Absolut Alles“.

Das Absolute durchlebt eine fortwährende, unaufhörliche Entwicklung, Evolution. Es ist um dieses Prozesses willen, dass der Schöpfer kleine Inseln der Materie in seinem Ozean schafft — Planeten, auf welchen Einheiten von Bewusstsein (individuelle Seelen) durch aufeinander folgende Inkarnationen in materielle Kör-

per von Pflanzen, Tieren und Menschen sich entwickeln. Das letztendliche Ziel ihrer Entwicklung ist das Erreichen der Vollkommenheit und der Verschmelzung mit dem Schöpfer.

Vonseiten des oben gesagten muss es klar sein, dass der Mensch kein Körper ist, im Gegensatz zu dem, was viele Leute glauben. Der Mensch ist eine Seele, ein Bewusstsein, welches seiner Entwicklung zuliebe für eine bestimmte Zeit in materiellen Körpern inkarniert, um die nächste Stufe seiner Entwicklung zu erreichen.

Jeder von uns besitzt die Willensfreiheit — unser Recht in vielen kleinen oder großen Situationen des Lebens Entscheidungen zu fällen, welche unsere weitere Bestimmung beeinflussen. (Das heißt, wir schmieden unser Schicksal selbst. Und die Heiligen Geister — unsere Göttlichen Tutoren und Lehrer — realisieren diese Schicksale.) Der Prozess der Bestimmungsbildung in Abhängigkeit zu ethisch wichtigen Entscheidungen, die von uns getroffen wurden, muss von der Wissenschaftsrichtung, die Ethik genannt wird, untersucht werden. Die Ethik muss als wesentlicher Teil der Ökologie betrachtet werden — der Wissenschaft der Beziehungen eines Organismus mit seiner Umwelt. Und der zuletzt Genannte (wesentliche Bestandteil) beinhaltet nicht nur die Welt der materiellen Objekte, sondern nicht-materielle Formen des Lebens mit allen nicht-inkarnierten Wesen und Gott.

Was hat das Ziel unserer Bestrebungen und Taten auf der Erde zu sein (neben der Erfüllung der fundamentalen Bedürfnisse des Lebens unserer und unserer engsten Gefährten)?

Es ist klar, dass unsere Körper gesund sein müssen. Für diesen Zweck ist es sinnvoll medizinisches Wissen zu besitzen, im Besonderen hygienische Regeln zu kennen; des Weiteren muss man den Organismus von der Kindheit an abhärten, um Stärke und Ausdauer zu entwickeln. Es ist auch wichtig, der tötungsfreien Diät anzuhängen: sich ernähren von Körpern von

getöteten Tieren führt zur Verunreinigung des Organismus mit groben Bioenergien; es widerspricht auch dem Prinzip der LIEBE, welches uns von Gott gegeben ist. (Trotzdem, unsere tötungsfreie Diät muss reich sein an proteinreicher Ernährung: Milchprodukte, Pilze, Nüsse, etc... Mehr Details in [4]).

Es ist auch sehr wichtig zu verstehen, dass man keinen erheblichen Erfolg auf dem spirituellen Pfad erreicht ohne einen entwickelten Intellekt. Menschen, die ihren Intellekt nicht entwickelt haben, sind nicht in der Lage das, was wir hier diskutieren zu erfassen! Sogar, wenn sie Gläubige werden, ist ihre Religiosität — falls sie nicht von Beginn an in eine gesunde religiöse Umwelt kommen — reduziert auf die Anbetung von materiellen Objekten (verschiedene Götzen, etc.), auf die mystische Angst vor Zauberern, Vampiren, das Ende der Welt; das führt zu Schizophrenie, zur Verrohung des Bewusstseins und als Resultat zur Hölle...

... Man kann dem Schöpfer nur näher kommen durch die Verfeinerung des Bewusstseins und der Entwicklung der Liebe in sich selbst. Nur die entwickelte Liebe, die auf den Schöpfer gerichtet ist, kann einem helfen Ihm nahe zu kommen und mit Ihm zu verschmelzen!

Daher ist es sehr wichtig dafür zu sorgen, dass Kinder eine gute Erziehung erhalten und ihre intellektuelle Entwicklung so nicht stoppt während sie aufwachsen! Lasst die Aufgabe der Auswahl der Profession und des Arbeitsplatzes ihnen auch hierin behilflich sein!

Für jede Person ist es nützlich, bestrebt zu sein die Prinzipien des rechtschaffenen Lebens auf der Erde, wie es uns von Gott empfohlen wurde, zu erfassen. Das wichtigste von ihnen ist das Prinzip der LIEBE. [4, 5 und andere]

Man kann nicht die ethische Vollkommenheit erreichen ohne mit den reflexogenen Zonen der gefühls-

und willensmäßigen Sphäre — den Chakras und einigen der Hauptmeridiane — zu arbeiten.

Gott ist Liebe — Er sagte diese Worte für uns. Jedoch ist es falsch diese Aussage mit „Gott wird uns alle unsere Sünden vergeben“ zu interpretieren. Nein, sie hat damit nichts zu tun. Diese Aussage bedeutet, dass wir unser Verlangen nach Gott, unser Verlangen nach Verschmelzung mit Ihm nur durch das Bestrebt sein Ihm ähnlich zu werden, erkennen und bestrebt sind, LIEBE zu werden!

LIEBE ist die Anhäufung von dementsprechenden emotionalen Zuständen. Und es ist erstrebenswert, dass jeder von uns sich an ein Leben in diesen Zuständen gewöhnt. Genauso wie die groben Zustände des Bewusstseins, welche uns für die Hölle programmieren — lasst sie für uns so fremd werden, dass wir in keinen Fall in sie eintreten! Lasst mich wiederholen, dass dies wirklich wird für jene, die das oben genannte Trainingssystem der psychischen Selbstregulation nutzen [4].

... So lasst das Anahata das Hauptchakra für uns werden. In diesem Chakra beginnt der wichtigste Teil des Menschen — das spirituelle Herz — mit seinem Wachstum. Lasst uns lernen, in diesem Chakra zu leben: von ihm aus zu sehen, zu hören, die äußere Welt von ihm aus wahrzunehmen, zu sprechen, Entscheidungen von ihm aus zu treffen.

Auf diese Weise werden wir allmählich spirituelle Herzen — und wir beginnen dann außerhalb des Körpers zu wachsen. Mit der Zeit werden wir im Prozess dieses Wachstums spirituelle Herzen vergleichbar mit der Größe unseres Planeten und dann sogar größer. Das wachsende spirituelle Herz muss entwickelte Arme des Bewusstseins besitzen, die dem spirituellen Herz wesensgleich sind. Mit den Händen dieser Arme können wir umarmen, streicheln, heilen...

Ein auf diese Weise entwickeltes Bewusstsein nimmt die Funktion des Denkens außerhalb des materiellen Körpers auf.

Die Ablehnung von groben emotionalen Zuständen und die Kultivierung der Emotionen der feinen zärtlichen LIEBE zusammen mit dem eigenen quantitativen Wachstum als spirituelles Herz gibt uns die Fähigkeit die Heiligen Geister zu erkennen (zu sehen, zu hören, zu umarmen), die unsere realen spirituellen Lehrer werden. Das Eintreten mit dem Bewusstsein in Ihre riesengroße Formen (Formen von Bewusstseinen) erlaubt uns, die Verschmelzung mit Ihnen zu meistern. Und dann werden Sie Ihre Schüler, die es verdienen, in die Wohnstatt des Schöpfers führen.

*** * ***

Natürlich kann man das nicht schnell, sofort erreichen: die höchsten spirituellen Stufen können nur gemeistert werden, wenn man sein ganzes Leben Gott widmet — sich der Verschmelzung mit Ihm zuliebe zu entwickeln und Ihm zu dienen.

Ich verstehe auch, dass einige Menschen kaum glauben können, dass alles, was hier geschrieben steht, wahr ist; das kann jenen geschehen, die noch nicht ernsthaft mit der Arbeit an ihrer Vervollkommnung auf dem spirituellen Pfad begonnen haben. Doch durch die Anwendung der Methoden der Selbstentwicklung, die in unseren Büchern beschrieben ist und in unseren Filmen demonstriert wird, kann man das verwirklichen.

Lasst mich auch anmerken, dass das hier präsentierte Wissen nicht neu ist. Dasselbe wurde gelehrt — wenngleich mit anderen Worten — durch Thot-den-Atlanteer, Hermes Trisgemistos, Pythagoras, Krishna, Lao Tse, Gautama Buddha, Jesus Christ, Babaji von Haidakhan, Sathya Sai Baba und anderen Großen Lehrern [5]. Es wurde immer von Gott gelehrt! In unseren Arbeiten präsentieren wir nur eine Integration dieses Wissens und eine detaillierte Beschreibung wie man den spirituellen Pfad durchlaufen und zu den spirituel-

len Höhen kommen kann, die viele Male durch Boten des Schöpfers aufgezeigt wurden.

Zum Abschluss lasst mich wieder betonen, die Hauptrichtung der Entwicklung des Selbst auf diesem Pfad ist die Entwicklung des spirituellen Herzens. Alle seriösen spirituellen Errungenschaften werden nur durch diese erlangt!

... Das ist in Kürze die Darstellung der vollen spirituellen Selbstverwirklichung des Menschen, ein gerader und der kürzeste Pfad zum Schöpfer. Lasst uns diesen Pfad gehen — und bald werden unsere Leben gefüllt werden mit der Freude über die Kommunikation mit Gott in glückseliger Ruhe, ohne Krankheiten und andere Katastrophen und ohne Leid!

Ich wünsche Ihnen Erfolg!

Literatur

1. Antonow W.W. (Hrsg.) — Spirituelle Arbeit mit Kindern. „New Atlanteans“, 2007.
2. Antonov V.V. — How God Can Be Cognized. Autobiography of a Scientist Who Studied God. „New Atlanteans“, 2009.
3. Antonov V.V. (ed.) — How God Can Be Cognized. Book 2. Autobiographies of God`s Disciples. „Vilna Ukraina“, Lvov, 2005 (in Russian).
4. Antonov V.V. — Ökopsychologie. „New Atlanteans“, „Lulu“, 2008.
5. Antonov V.V. (ed.) — Classics of Spiritual Philosophy and the Present. „Lulu“, 2008.